

Wenn Frau Schmitz die Blutegel "andocken" lässt...

Geschrieben von: Dieter Ludwig
Donnerstag, 11. Februar 2016 um 09:57



Heike Schmitz

Wassenberg-Effeld. Die Industrie-Kauffrau Heike Schmitz sattelte um auf Veterinär-Physiotherapeutin – einen Beruf mit Zukunft...

Der Beruf ist nicht geschützt. Deshalb war ihr die Prüfung wichtig. Drei Jahre hat sie sich geschunden, gebüffelt, Praktika absolviert, mit der Note 2,8 schloss sie die Ausbildung bei der Vet Physiocation in Marl vor dem Tierphysioverband Deutschland (TPVD e.V.) ab. Nun ist die frühere Industrie-Kauffrau Heike Schmitz (47) aus dem Wassenberger Ortsteil Effeld an der Grenze zur Niederlande, im so ziemlich westlichsten Teil der Bundesrepublik, seit dem 6. Juli 2013 Veterinär-Therapeutin. Der Berufszweig ist ziemlich jung, und die Mitglieder der Zunft sind durchaus – noch - zählbar, aber der Job hat Zukunft und findet auch bei Tierärzten immer stärker Beachtung. Sie sagt: „Leben davon kann ich nicht.“ Und sie sagt: „Hundeleute sind aufgeschlossener für diese Heilmethoden als Pferdeleute...“

Wenn Frau Schmitz die Blutegel "andocken" lässt...

Geschrieben von: Dieter Ludwig
Donnerstag, 11. Februar 2016 um 09:57

An einer Kurve der Steinkirchener Straße im sogenannten „Gold- und Spargeldorf“ steht ein wuchtiges Blockhaus, aus kanadischem Holz, das in Ontario geschlagen wurde, am Telefon gekauft und von vier eingeflogenen Kanadiern zusammengebaut. Hier ist Heike Schmitz mit Ehemann und zwei Jungen zuhause, mit zwei Hunden, die beiden Pferde, eine Paintstute und ein Paint aus dem Paul-Schockemöhle-Gestüt Lewitz, sind bei den Eltern eingestallt. Ihr Vater war Hufschmied und beschlug Pferde auch beim renommierten Gestüt Muthagen von Schulte-Böcker im nicht weit entfernten Geilenkirchen, dort wurde beispielsweise der weltbekannte Stempelhengst Florestan gezogen. Ihr Leben lang war Heike Schmitz mit Pferden, Hunden, Katzen, Ziegen zusammen, „deshalb wollte ich auch immer mit Tieren arbeiten.“



Im Knochenaufbau große Übereinstimmungen zwischen Mensch und Pferd

Die Schwerpunkte der Vet-Physiotherapie liegen bei Pferden – wie teilweise auch bei Hunden - auf Schmerzlinderung bei Arthrose zum Beispiel, Hufgeschwüren, Hufrehe, Sehnenscheiden- oder Schleimbeutenentzündungen. Heike Schmitz bietet wissenschaftlich fundierte Hilfe an, um Muskelverspannungen zu lösen, Muskeln aufzubauen oder zu erhalten, sie kennt sich aus, was Gelenken und Sehnen nützt, wie Wirbelblockaden gelöst werden können, was bei Satteldruck

Wenn Frau Schmitz die Blutegel "andocken" lässt...

Geschrieben von: Dieter Ludwig
Donnerstag, 11. Februar 2016 um 09:57

hilft, wie Bänder gestrafft werden, und sie weiß um die Stresspunkte der Tiere.

Ihre ersten Fälle kennt sie ebenfalls noch genau, „es waren eine Bulldogge und das Pferd meiner Freundin“. Der Hund hatte einen Rückenmarkinfarkt erlitten, beim Pferd „stand das Becken schief“. Beiden konnte sie helfen.



Blutegel bei der Arbeit von Narbenbehandlungen...

(Alle Fotos Schmitz privat)

Wenn Frau Schmitz die Blutegel "andocken" lässt...

Geschrieben von: Dieter Ludwig
Donnerstag, 11. Februar 2016 um 09:57

Gute Erfahrungen machte sie bisher mit Blutegeln. Sie lässt sie „andocken“ zum Beispiel bei Ekzemen, Mauke, infektiösen Wunden oder bei einer Narbenbehandlung und vielen anderen Erkrankungen oder Verletzungen. Die Egel stammen aus der Türkei und können über eine Blutegelapotheke bestellt werden. Heike Schmitz hält ihre mittelgroßen Egel zuhause in einer Wasserschale, „sie brauchen keine Nahrung.“ Laut wissenschaftlichen Erkenntnissen saugen sich die Egel an den vorgegeben Stellen fest, die im Speichel enthaltenen Substanzen wirken entgiftend, krampflösend der Gefäße und die Durchblutung fördernd. Wenn sich die Egel voll gesaugt haben, fallen sie ab. Sie dürfen an keinem anderen Tier mehr angesetzt werden und müssen entsorgt werden.

[Homepage:](#)